

Die Themen Kulturelles Erbe und Denkmalschutz
im Blick der Auftaktveranstaltung für Lehrer

denkmal aktiv zu Besuch in Neustadt an der Weinstraße

Kurzfassung: Die diesjährige Auftaktveranstaltung für die Teilnehmer am Schulprogramm „denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule“ am 29. und 30. September 2017 in Lambrecht bei Neustadt an der Weinstraße eröffnen Dr. Susanne Braun, Leiterin Referat „denkmal aktiv“ in der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, und Hartmut Koch vom „denkmal aktiv“-Team. Die zweitägige Veranstaltung bildet den gemeinsamen Auftakt in das „denkmal aktiv“-Jahr mit einem Programm aus Führungen, fachlich angeleiteten Workshops und Arbeitsgruppen zu Denkmalthemen und Fragen der Vermittlung des kulturellen Erbes an Kinder und Jugendliche. Veranstalter ist die Deutsche Stiftung Denkmalschutz.

Langfassung: Am Freitag und Samstag, den 29. und 30. September 2017 sind Lehrer aus dem südlichen Bundesgebiet zu Gast in Lambrecht bei Neustadt an der Weinstraße. Sie nehmen am Schulprogramm „denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule“ der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (DSD) teil und führen im laufenden Schuljahr gemeinsam mit ihren Schülern Projekte zu den Themen Kulturerbe und Denkmalschutz durch. Dr. Susanne Braun, Leiterin Referat „denkmal aktiv“ in der DSD, und Hartmut Koch vom „denkmal aktiv“-Team moderieren die Veranstaltung. Das zweitägige Treffen bildet den gemeinsamen Auftakt in das „denkmal aktiv“-Jahr mit einem Programm aus Führungen, fachlich angeleiteten Workshops und Arbeitsgruppen zu Denkmalthemen und Fragen der Vermittlung des kulturellen Erbes an Kinder und Jugendliche. Veranstalter ist die Deutsche Stiftung Denkmalschutz.

Am Freitagnachmittag führt Dr. Stefan Ulrich von der Denkmalbehörde Neustadt die Teilnehmer unter dem Aspekt „Kunst und Geschichte auf Schritt und Tritt“ durch die Fachwerkarchitektur Neustadts. Parallel findet eine Führung durch „das Hambacher Schloss: Geschichte und Architektur“ unter der Leitung von Ulrike Dittrich von der Stiftung Hambacher Schloss und Gästeführerin

Maja Schmal statt. Am Samstag beschäftigen sich drei Workshops mit dem Thema Denkmalschutz. Der erste betrachtet das Hambacher Schloss unter dem Aspekt museumspädagogischer Vermittlungskonzepte. Der zweite besucht die Musterbaustelle des Projekts 51 in Lachen-Speyersdorf unter dem Aspekt „Fachwerksanierung – ein Baustellenbesuch“. Und beim dritten Workshop geht es um die Beantwortung der Frage „Was habe ich damit zu tun? – Nachhaltige kulturelle Bildung von Schülern in „denkmal aktiv“-Projekten.

Die bundesweite Initiative „denkmal aktiv“ wird seit dem Jahr 2002 jährlich im Frühjahr ausgeschrieben. Im Juni wurden von einer Jury 94 Schulen aus 14 Bundesländern zur Teilnahme an „denkmal aktiv“ im Schuljahr 2017/18 ausgewählt, die für die Durchführung der Projekte jeweils rund 2.000 Euro erhalten. Besonders wichtig für den Erfolg von „denkmal aktiv“ ist die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Partnern, die das Schulprogramm unterstützen. In diesem Jahr fördern das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst; die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie des Landes Berlin; die Arbeitsgemeinschaft Städte mit historischen Stadtkernen des Landes Brandenburg, das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung Brandenburg und von Kulturland Brandenburg; das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen; das Ministerium für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz; das Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt; das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein in Kooperation mit dem Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein; der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland; die Arbeitsgemeinschaft Historische Stadt- und Ortskerne in Nordrhein-Westfalen; die Evangelische Kirche in Deutschland sowie der Deutschen UNESCO-Kommission, die auch Schirmherrin des Programms ist.

Fragen von Pressevertretern beantwortet auch:

Dr. Susanne Braun, Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Schlegelstraße 1, 53113 Bonn,
Tel: 0228-9091-450 * Fax: 0228-9091-449
susanne.braun@denkmalschutz.de * www.denkmal-aktiv.de.